

Gemeinderatsdrucksache 045/2021	
Abteilung:	Finanzverwaltung
Verantwortlich:	Jean-Rémy Planche
Aktenzeichen:	131.95 16.03.2021



HOLZGERLINGEN

Jahresbericht der Feuerwehr für das Jahr 2020

Gremium	Termin	Beschlussart
Technischer Ausschuss	30.03.2021	Kenntnisnahme öffentlich
Verwaltungsausschuss	30.03.2021	Kenntnisnahme öffentlich
Gemeinderat		Kenntnisnahme öffentlich

Beschlussvorschlag:

Sachverhalt:

Die Freiwillige Feuerwehr Holzgerlingen kann im Vergleich zum Vorjahr auf ein weiteres verhältnismäßig ruhiges Jahr 2020 zurückblicken. Die Einsätze sind zwar zum Vorjahr wieder leicht angestiegen, jedoch standen glücklicherweise keine weiteren Großbrandeinsätze und Hochwassereinsätze, wie es in der Vergangenheit öfters der Fall war, in Holzgerlingen an.

Heimlich still und leise wurde in Holzgerlingen ein neues Löschfahrzeug in den Dienst gestellt. Denn wie so vieles in diesem Jahr, fiel auch die offizielle Fahrzeugübergabe durch Corona ins Wasser. So wurde bereits Ende Januar 2020 das neue LF20 in Giengen an der Brenz abgeholt und zugleich im Februar und März die Maschinisteneinweisungen durchgeführt. Mit seinen 2000 Litern Wasser, einer Heckeinbaupumpe, einer Tragkraftspritze FPN10/1500, einem LED-Lichtmast mit 26000 Lumen, der schnellen Schlauchverlegung und rund 1200m Schlauch ersetzt es das bereits in die Jahre gekommene LF16-TS mit dem Baujahr 1987.

Im Spätsommer 2021 soll es dann zu einem weiteren Zuwachs im Fahrzeugbestand der Freiwilligen Feuerwehr Holzgerlingen kommen. Das zukünftige Löschfahrzeug (LF 20) dient als Ersatzbeschaffung für den TLF 16/25 aus dem Jahr 1989. Die Zugänge gewährleisten weiterhin, dass der Fuhrpark der freiwilligen Feuerwehr auf besten technischen Stand basiert.

Auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Holzgerlingen hat die aktuelle Corona-Pandemie zu zahlreichen Änderungen und einschneidenden Maßnahmen im Jahr 2020 geführt. So wurden beispielsweise bereits zu Beginn der Corona-Phase kreisweit der Lehrgangsbetrieb und größere Veranstaltungen ausgesetzt.

Um auch in der nicht alltäglichen Situation stets die Einsatzbereitschaft gewährleisten zu können, wurde früh ein umfangreiches Hygienekonzept erarbeitet und zusätzlich eine klare Gruppentrennung eingeführt, damit Übungen und Weiterbildungen in kleinen isolierten Gruppen fortgeführt werden konnten. Auch wurde die Anzahl der ausrückenden Kräfte pro Fahrzeug reduziert, um hier mögliche Infektionsverbreitungen so gering als möglich halten zu können.

Insgesamt hatte die Feuerwehr im Jahr 2020 140 Einsätze (Vj. 95) abzuarbeiten was unter Umständen von Corona nicht immer einfach war! Sie leistete in Summe rund 1.700 (Vj. 1.940) Einsatzstunden. Was zuletzt auch der geänderten Alarm und Ausrückeordnung geschuldet ist. Die Einsätze setzen sich wie folgt zusammen:

- 17 Kleinbrände
- 90 technische Hilfeleistungen
- 13 Überlandhilfen
- 7 Fehlalarme
- 3 Feuersicherheitswachen
- 2 Absperrdienste
- 1 Einsatz der Führungsgruppe
- 7 Amtshilfe Ordnungsamt

Die Personenstärke der Freiwilligen Holzgerlinger Feuerwehr ist im Vergleich zum Vorjahr weiterhin konstant. Insgesamt gehören der Einsatzabteilung 83 Frauen und Männern mit einem Durchschnittsalter von 34 Jahren an, welche durch zahlreiche Übungen und Weiterbildungen die benötigten Qualifikationen ausweisen können.

Geführt wird die Feuerwehr Holzgerlingen vom Kommandanten Albrecht Schmid mit seinen zwei Stellvertretern Markus Rath und Micha Starniske.

Feuerwehrkommandant Albrecht Schmid wird den Jahresbericht der freiwilligen Feuerwehr dem Gemeinderat vortragen.

Finanzielle Auswirkungen:

-/-

Vorlage genehmigt



Ioannis Delakos
Bürgermeister

Anlagen:

Anlage1: Tätigkeitsbericht Feuerwehr 2020